



Franz Steiner Verlag

Olivia Spiridon (Hg.)

Textfronten

Perspektiven auf den Ersten Weltkrieg
im südöstlichen Europa

2015.

375 Seiten mit 17 Abbildungen.

Gebunden.

€ 66,-

📖 978-3-515-11194-2

@ 978-3-515-11197-3



Jetzt auf unserer Homepage bestellen:

www.steiner-verlag.de

Olivia Spiridon (Hg.)

Textfronten

Perspektiven auf den Ersten Weltkrieg im südöstlichen Europa

Schriftenreihe des Instituts für donauschwäbische Geschichte
und Landeskunde – Band 21

Textfronten verweisen auf den Krieg als Diskurs, als Auseinandersetzung zwischen Vorstellungen, Sinngebungen und Konstruktionen des Ersten Weltkriegs. Dieser Band bietet Einblicke in die Zeit des Ersten Weltkriegs im südöstlichen Europa, einer – im Vergleich zum Westen – weit weniger erforschten Großregion, und bündelt anhand von Überblicksdarstellungen und beispielhaften Nahaufnahmen Innenperspektiven aus Bulgarien, Kroatien, Rumänien, Serbien, Ungarn, aber auch Reflexionen dieser Regionen und ihrer spezifischen Konfliktordnung aus mittel- und westeuropäischem Blickwinkel. Textualität im weitesten Sinne des Wortes als sekundäre Modellierung der Wirklichkeit steht im Mittelpunkt dieses Bandes. Hinzu kommt die interdisziplinäre Herangehensweise: Historiker, Ethnologen und Literaturwissenschaftler setzen Schwerpunkte auf Konstruktion und Reorganisation von Identität, Wahrnehmung von Zugehörigkeitsräumen, auf die Problematik von Minderheiten im Spannungsverhältnis zum Nationalstaat und auf Kriegserfahrung, wie sie in fiktionalen, essayistischen und journalistischen Texten sowie in Kriegstagebüchern, Lehrwerken oder Inschriften auf Denkmälern vermittelt wurde.

Aus dem Inhalt

O. SPIRIDON: Textfronten des Ersten Weltkriegs | B. HÜPPAUF: Der kulturelle Diskurs auf dem Balkan | R. JOHLER: Soldatensprache. Fund und Erfindung des Großen Krieges | F. KEISINGER: Kriege in Südosteuropa und ihre Wahrnehmung im Westen vor dem Ersten Weltkrieg | D. PETROVA: Die Dobrukscha in bulgarischen literarischen Texten über den Ersten Weltkrieg | F. KRČMAR: Der Erste Weltkrieg am Beispiel von Gedichten aus serbischen Schulbüchern | R. CONSTANTINESCU: Der Erste Weltkrieg in der rumänischen Literatur | Z. K. LENGYEL: Der regionale Gedanke im ungarischen Kulturleben Siebenbürgens vor und nach dem Ersten Weltkrieg | O. SPIRIDON: Der Banater Schriftsteller A. Müller-Guttenbrunn im Umfeld des Ersten Weltkriegs | B. BÖTTCHER: Kriegerdenkmäler – Sinngebung gegen Sprachlosigkeit? | M. RÓZSA: Die ungarische Zeitungslandschaft 1914–1920 | Z. BOGNÁR: Kriegswahrnehmung im Feuilletonteil des *Pester Lloyd* | F. HEINZ: Die *Belgrader Nachrichten* – eine andere Soldatenzeitung | W. ENGEL: Literarische Beiträge in den Kriegsjahrgängen der Temeswarer Zeitschrift *Von der Heide* (1914–1918) | P. VARGA: Das Kriegstagebuch von R. J. Engel | H. SCHULLER Die Kriegstagebücher des Siebenbürgers O. Folberth (1896–1991) | W. KLIER: Leutnant Pepi zieht in den Krieg. | A. BREMER: Bedeutung des Attentats von Sarajevo für Autorinnen und Autoren aus dem ehemaligen Jugoslawien. Eine Umfrage der Zeitschrift *Beton International*

Franz Steiner Verlag

